



WEISSER RING e.V.
Hilfe für Opfer digitaler Gewalt

15. Landespräventionstag Sachsen-Anhalt 2022

Ehrenamtliche Profis im Einsatz

Deutschlands größte Hilfsorganisation für Opfer von Kriminalität

- 1976 in Mainz ins Leben gerufen
- 18 Landesverbände und knapp 400 Außenstellen
- Rund 2.900 professionelle Ehrenamtliche
- 100.000 Förderer
- Aktives Hilfsnetzwerk mit vielfältigen Möglichkeiten
- Deutschlands größte Hilfsorganisation für Kriminalitätsopfer und Ansprechpartner für Politik, Justiz, Verwaltung, Wissenschaft und Medien



Warum ist Opferhilfe wichtig?

Die Situation des Opfers in Deutschland

- Die Opfer fühlen sich von staatlicher Seite oft nicht ausreichend beachtet
- Das öffentliche Interesse gilt fast ausschließlich dem Tatgeschehen, der Persönlichkeit des Täters, seiner Verfolgung und seiner Verurteilung
- Die Gesellschaft schenkt den Tätern oftmals mehr Aufmerksamkeit als den Schmerzen der Opfer

Hilfsmöglichkeiten des WEISSEN RINGS

- Aufklärung
- menschlicher Beistand und persönliche Betreuung nach einer Straftat
- Begleitung zu Terminen bei Polizei, Staatsanwaltschaft und zum Gericht
- Hilfeschecks für anwaltliche oder psychotraumatologische Erstberatung
- Finanzielle Unterstützung bei tatbedingten Notlagen
- Vermittlung von Hilfen anderer Anlaufstellen

CYBER- MOBBING

#kurzerklärt: Cybermobbing

...ist absichtliche Belästigung, Bedrohung und Bloßstellung online*



- ...ist Mobbing mittels moderner Kommunikationsmittel:
 - mit intimen, peinlichen oder manipulierten Fotos/Videos
 - mit fiesen Postings, Gerüchte/Lügen verbreiten
- Auslöser kann eine einmalige Aktion sein
- Täter*innen meist anonym (im Schulkontext häufig aus dem Umfeld)
- Verlust privater Rückzugsräume:
 - Eindringen in die Privatsphäre der Opfer enden nicht am Schultor
- geringe Hemmschwelle → Reaktion des Opfers für Täter*innen unsichtbar

*www.klicksafe.de

#kurzerklärt: Cybermobbing

Immer online, immer angreifbar

- **Multimedial:** ein riesiges und unüberschaubares Publikum
- Inhalte verbreiten sich **schnell** und **unkontrollierbar**
- Inhalte sind **schwierig zu löschen**
- Folgen sind **nicht überschaubar**
- Cybermobbing kann **jede*n treffen!**
- Cybermobbing ist Mobbing mit digitalen Medien, hat aber gravierenderes Potenzial!

Folgen für die Opfer

SEELISCH UND KÖRPERLICH

Ohrensausen Tinnitus **Leistungsabfall**

Suizid Schulverweigerung Allergien Wohnortwechsel

Schulwechsel Neue Telefonnummer Schlafstörungen

Schweißausbrüche Kopfschmerzen **Migräne** Kreislauf-
und Herzprobleme Konzentrations- und Gedächtnisstörungen

Identitätskrisen Selbstwertkrisen Versagensängste **Stress**

Erschöpfung Rückzug Vereinsamung **Soziale Isolation**

Depressionen Gewichtsabnahme /-zunahme

Posttraumatische Belastungsstörung

Magenbeschwerden

HASS und

HETZE ONLINE

Hass und Hetze im Internet

- abwertende, menschenverachtende und volksverhetzende Inhalte
- Richtet sich gegen einzelne Personen, die einer Gruppe zugeordnet werden
- Sprache, Bilder, Videos werden verwendet, um Personen anzugreifen und abzuwerten oder sogar um zur Gewalt gegen diese aufzurufen
- Trifft auch Menschen, die sich gegen Hass im Netz positionieren

Mehrfach getroffen: Folgen für den Einzelnen und die Gruppe!

INDIVIDUELL

Körperliche und emotionale
Konsequenzen

Einschüchterung, Verängstigung

Opferwerdung ohne Vorgeschichte
und ohne eigenes Verschulden

KOLLEKTIV

Symbolische Erniedrigung und
Einschüchterung einer ganzen
Bevölkerungsgruppe aufgrund der
Vorurteile der Täter:innen (kollektive
Viktimisierung)

Was können Betroffene tun?

- Verbündete suchen! Ist man von Hass und Hetze betroffen, ist es hilfreich, sich einer Person anzuvertrauen und gemeinsam dagegen vorzugehen.
- Gedächtnisprotokoll schreiben.
- Verletzungen und Schäden dokumentieren.
- Online: Beweise sichern, z.B. Screenshots.
- Online: Kommentare melden und Benutzer:innen ggf. blockieren.
- Anzeige bei der Polizei erstatten.

Digitale Zivilcourage: Gegenrede im Netz

konstruktiv und gewaltfrei

Betroffene

- kontaktieren, nachfragen, was die Person braucht
- sich mit der angegriffenen Person solidarisieren
- Hinweise auf entsprechende Hilfestellen geben

(Stille) Mitlesende

- ansprechen und um deren Unterstützung und Meinung bitten
- auf Diskussionsregeln hinweisen

Hassredende

- ansprechen, nachfragen und konstruktiv gegenargumentieren
- Empathie für Opferperspektive erzeugen
- nach Belegen für Geäußertes fragen

Beweise

- Beweise sammeln
- Kommentare und Profile melden/blockieren
- Anzeige bei der Polizei erstatten!

Bystander-Effekt

Die Psychologie konnte zeigen, dass Menschen mit geringerer Wahrscheinlichkeit eingreifen und Zivilcourage zeigen, je mehr Personen an einer Situation beteiligt sind.

Denn so lässt sich die Verantwortung für die Situation leichter auf andere Anwesende schieben, so dass sich letztlich niemand zuständig fühlt.

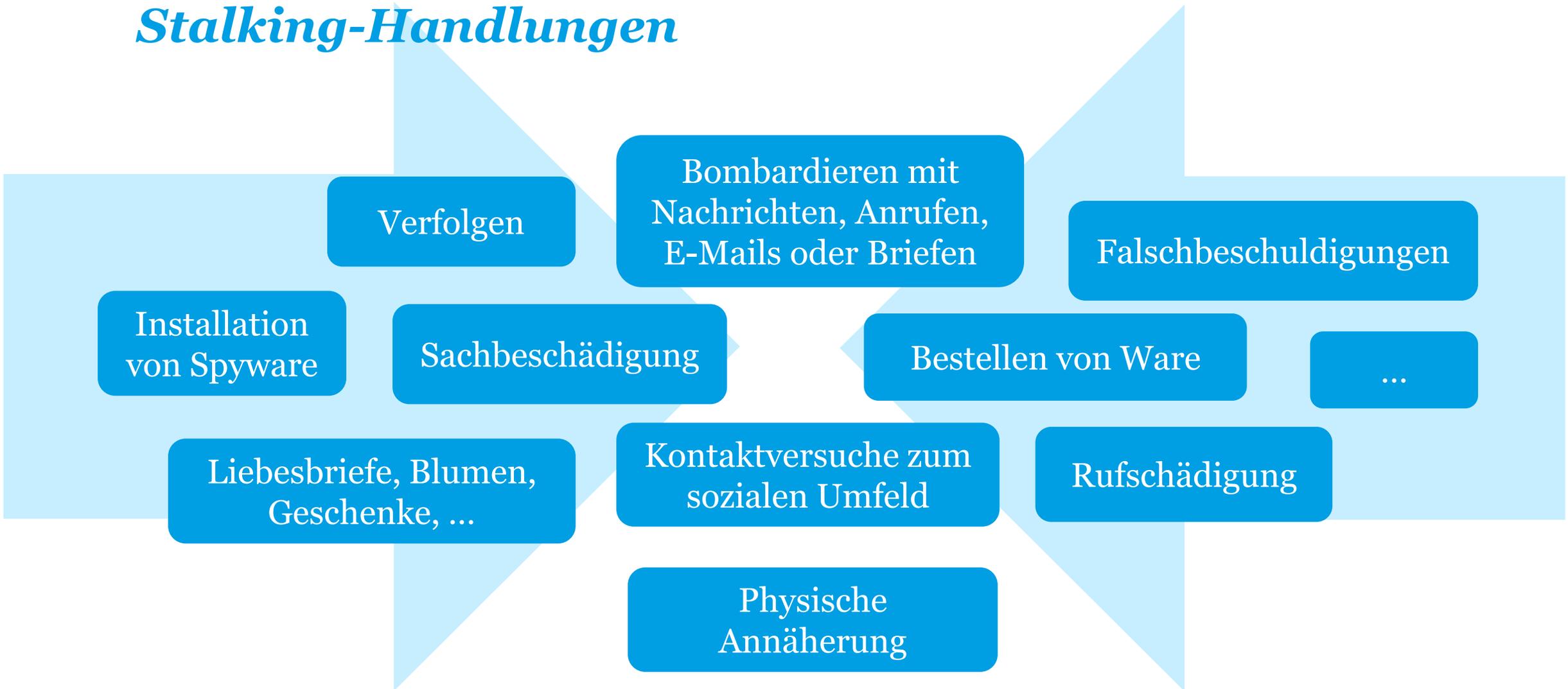
ZEIG
ZIVILCOURAGE

DEIN
MUT
HILFT

CYBER- STALKING

„Stalking (Nachstellung) bezeichnet das beabsichtigte und wiederholte Verfolgen und Belästigen eines Menschen, so dass dessen Sicherheit bedroht und seine Lebensgestaltung schwerwiegend beeinträchtigt werden.“

Stalking-Handlungen



Cyberstalking

Verfolgung, und Belästigung mithilfe des Internets

- Internet und soziale Netzwerke erweitern die Möglichkeiten von Stalking enorm
- öffentliche Bloßstellung und Spionage durch Cyberstalking möglich
- niedrighschwelliger Zugang für Stalking-Handlungen: anonym, kostenlos, zeit- und ortsunabhängig
- Auswirkungen für Betroffene teils folgenschwer

Auswirkungen von Stalking

Stalking macht krank

Psychische Folgen

- Schlafstörungen, Alpträume
- Posttraumatische Belastungsreaktion
- Depressionen
- Suizidgedanken
- Angst um die eigene Sicherheit

Körperliche Folgen

- Kopf- und Magenschmerzen
- Herz- und Kreislaufbeschwerden
- Konzentrationsstörungen
- Folgen körperlicher Gewalt, wie z.B. Blutergüsse

Was tun bei Cyberstalking?

Im Bereich Cyberstalking ist es wichtig, die technische Sicherheit zu erhöhen:

- Sensibler Umgang mit privaten Daten im Netz
- Standorteinstellung auf den Geräten überprüfen und ggf. deaktivieren
- Smartphone nach unbekanntem Apps durchsuchen und ggfs. deinstallieren
- Sichere Passwörter nutzen (Zwei-Faktor- Authentifizierung)
- Neue E-Mailadresse & neues Profil bei sozialen Netzwerken
- Nummer blockieren & ggfs. neue Handynummer
- Webcam und die Kamera am Smartphone abkleben
- **Beratung bei Polizei, Telefongesellschaft oder Provider über technische Schutzmöglichkeiten**

NO STALK App

Kurzübersicht

- Dokumentation der Handlungen als Foto, Video oder als Sprachnachricht
- **www.nostalk.de** = externe Website
- App greift dort auf eine gesicherte und verschlüsselte Cloud zu, auf der alle Daten in Echtzeit gespeichert werden (Datenverbindung)
- Die Daten können **nur** vom User entschlüsselt werden! So ist auch bei Verlust des Handys die Dokumentation gesichert!
- Daten werden für Polizei erfassbar gemacht
- Umfangreiche Infos zum Thema Stalking



Die Daten werden verschlüsselt übertragen



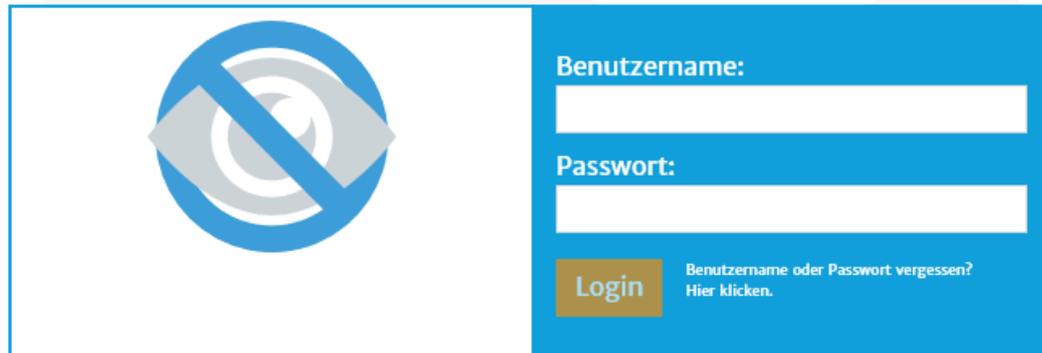
www.nostalk.de

Hier erhalten Sie Zugriff auf alle Dateien, die Sie mit Ihrer NO STALK App erstellt haben.

Wichtig!

Wenn Sie diesen Service nutzen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir jeden Login und auch jeden Login-Versuch vermerken und das **Datum, die Uhrzeit und die IP-Adresse**, über die ein Login-Versuch unternommen wird, erfassen. Diese Daten werden vollverschlüsselt gespeichert und nur im Falle eines von Ihnen angezeigten Missbrauchs verwendet. Informieren Sie sich hier über unsere [Datenschutzrichtlinie](#).

Ja, ich bin mit der Speicherung dieser Daten einverstanden.



The screenshot shows a login form with a blue header. On the left, there is a circular icon with a blue border and a diagonal slash over a grey eye symbol. To the right, there are two input fields: 'Benutzername:' and 'Passwort:'. Below the password field is a 'Login' button. To the right of the button, there is a link: 'Benutzername oder Passwort vergessen? Hier klicken.'

NO STALK App

- Die erstellten Dateien können im Login-Bereich der Website www.nostalk.de heruntergeladen und entschlüsselt werden
- Diese Entschlüsselung funktioniert nur im Login-Bereich der Webseite
- Kontakt: nostalk@weisser-ring.de

***Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit***

Claudia Pietschmann
Kriminalprävention
pietschmann.claudia@weisser-ring.de

Bundesgeschäftsstelle
Weberstraße 16 | 55130 Mainz
www.weisser-ring.de | info@weisser-ring.de